



Sportschützen Giswil - Absenden Sauschiessen Sieger Bernhard Bürki mit dem Punktemaximum

Die Sportschützen Giswil führten am 7./8. Oktober das traditionelle Sauschiessen mit einer Rekordbeteiligung von 146 Schützinnen und Schützen auf der neuen elektronischen Trefferanzeige im Pfdli durch.

Zum Absenden im Landgasthof Grossteil fanden sich 125 Teilnehmer ein. Nach einem feinen Nachtessen erfolgte die mit Spannung erwartete Preisverteilung.

Die Schützen wurden in zwei Kategorien unterteilt; aufgelegt Schiessende mit 125 und freihändig Schiessende und Lizenzierte mit 21 Teilnehmern.

Für die Rangierung zählen die besten 5 Passen à 2 Schüsse auf die Scheibe A20 = Punktemaximum 200. Bei Punktgleichheit zählen die besseren Streichresultate, welche auch in diesem Jahr für die knappen Entscheidungen um die Spitzenplätze ausschlaggebend waren.

Bei den freihändig Schiessenden feierte Bernhard Bürki aus Lungern bei der erstmaligen Teilnahme seinen Sieg mit dem Punktemaximum. Mit nur je einem Punkt Vorsprung verwies er den Vorjahressieger Heinz Kiser aus Sachseln und den Vorjahreszweiten Franz Odermatt aus Stans auf die weiteren Podestplätze. Somit standen Heinz Kiser und Franz Odermatt bereits zum dritten Mal in Folge auf dem Podest.

Jürg Rothenbühler holte bei den aufgelegt Schiessenden mit 198 Punkten nach dem 3. Rang im Vorjahr seinen ersten Sieg. Mit einem bzw. drei Punkten Rückstand belegten Roger Koch aus Giswil und Thade Ettlín aus Alpnach die weiteren Ehrenplätze.

In den beiden Kategorien schafften es auch drei Nachwuchsschützinnen der Sportschützen Giswil in die Top Ten. Daria Heiniger bei den aufgelegt Schiessenden im 6. Rang mit 192 Punkten. Leona Garovi im 7. Rang mit 194 Punkten und Iris Abächerli im 9. Rang mit 193 Punkten bei den freihändig Schiessenden.

Zur Auflockerung vom Programm lautete die Frage beim beliebten Schätzspiel vom Gabentempelchef Hans Rossacher: „Gewicht der fünf anwesenden Vorstandsmitglieder“? Eine Glückliche tippte genau richtig und Fünf verpassten nur ganz knapp die richtige Lösung und konnten kleine Preise in Empfang nehmen.

Am Schluss des Absendens zeigten sich alle Teilnehmer zufrieden mit dem ergatterten Stück „Schwiinigs“ vom Gabentempel und genossen den Abend beim gemütlichen Beisammensein.

pbe